

dern es wird sich die Abgränzung bis in einen beträchtlichen Theil des Kirchen-Schiffes hinein auf die Frauen-Stühle, neben der Reihe, wo die Confirmanden sitzen, erstrecken müssen. Jedem der Confirmanden werden demnach für seine Aeltern oder Pfleg-Aeltern 2 Karten — durchaus aber nicht mehr — gegeben werden. Diese haben sie von Sonnabends früh um 8 Uhr an bei ihren resp. Beichtvätern abzuholen. Die Angehörigen der Confirmanden aber haben sich, damit ihnen ihre Plätze angewiesen werden können, auf den Palmensonntag Mittags von halb 1 Uhr an an der Thüre der Sacristei zu melden, wo sie allein zu solchem Behufe Einlaß finden können. Wer keine dergleichen Karte vorzuweisen hat, wird ohne Ansehen der Person dort abgewiesen und muß seinen Eingang in die Kirche anderwärts suchen. Die Confirmanden selbst haben sich, wie gewöhnlich, ebenfalls an der Sacristei-Thüre zum Einlaß in die Kirche zu melden. Da vielleicht nicht Alle, die es angeht, das Tageblatt lesen: so bittet man dringend die Herren Lehrer in den öffentlichen Schulen und Privat-Instituten, die Kinder auf gegenwärtige Notiz aufmerksam zu machen, damit sie die Karten Sonnabends zu rechter Zeit abzuholen nicht versäumen.

### T h o r z e t t e l v o m 31. M ä r z

<p><b>S r i m m a ' s c h e s T h o r.</b> U. Gestern Abend.</p> <p>Eine Eskafette von Dresden Dr. General Canicoff, in russ. Diensten, v. Petersburg, pass. durch</p> <p style="text-align: center;">Vormittag.</p> <p>Auf dem Dresdner Packwagen: Dr. Handelsmann Schupanski, a. Böhmen, pass. durch</p> <p style="text-align: center;">Nachmittag.</p> <p>Dr. Graf v. Landsberg, a. Münster, v. Dresden, pass. durch</p> <p style="text-align: center;">Nachmittag.</p> <p>Auf der Dresdner Gilpost: Dr. D. Thiele und Dr. Kammerfänger Wächter, von Dresden, im Hotel de Russie u. im gr. Blumenberg, Dr. Kfm. Fort und Dr. Handlungsdiener Ostermann, von Dresden, in St. Berlin, Dr. Handlungsdiener Flemming, von Dresden, bei Besser, Dr. Kfm. Hänel, von hier, von Dresden zurück Dr. Optm. Meyer, in kbnigl. preuß. Diensten, v. Hänel, Torgau, pass. durch.</p> <p><b>H a l l e ' s c h e s T h o r.</b> U. Gestern Abend.</p> <p>Dr. Kfm. Voll, v. Dessau, bei Winkler Die Berliner Gilpost</p> <p style="text-align: center;">Vormittag.</p> <p>Die Landsberger Post Dr. Max v. Tialka, Dr. Gustav v. Marckesky u. Dr. Weidlich von Lauchstädt, v. Halle, im Hotel de Baviere. Dr. Organist Krellmann, v. Delitzsch, unbest. Dr. Prediger Theumin, aus Genf, Dr. Kfm. Schiff, Dr. Sensal Eschne u. Dr. Rozius, von Belin, pass. durch.</p>	<p>Dr. Lieuten. v. Herz, v. München, unbestimmt. Dr. D. Klingemann, v. Braunschweig, in den 3 Eilien. Dr. Kfm. Schmidt, v. Chemnitz, in St. Hamburg.</p> <p><b>R a n s t ä d t e r T h o r.</b> U. Gestern Abend.</p> <p>Die Hamburger reitende Post 4 Dr. Kfm. Schöler, v. Cupen, im Kranich 5 Dr. Apotheker Müller, v. Raumburg, bei D. Winkler 5 Dr. Domherr v. Bysch, v. Steinau, im Hotel de Baviere 10</p> <p style="text-align: center;">Vormittag.</p> <p>Dr. Stud. Dettmold, Klug und Emmerling, von Jena, im g. Horn 2 Eine Eskafette von Lützen 11</p> <p style="text-align: center;">Nachmittag.</p> <p>Auf der Frankfurter Gilpost: Madame Babau, v. Paris, pass. durch, Dem. Boiröll, v. Paris, im Hotel de Saxe, Dr. Kfm. Weise, von Paris, in St. Berlin, Dr. Kfm. Peters, von Frankfurt, im Hotel de Saxe, Dr. Ringgießer Brandmeyer, v. Gotha, in der Kanne 5 Dr. Kfm. Vogel, v. Raumburg, im Hotel de Pol.</p> <p><b>P e t e r s t h o r.</b> U. Gestern Abend.</p> <p>Dr. Kfm. Gerstenberger, von Eisenberg, in der Sonne 5 Die Coburger fahrende Post 7</p> <p style="text-align: center;">Vormittag.</p> <p>Dr. Kfm. Müller, v. Gera, pass. durch 8</p> <p><b>H o s p i t a l t h o r.</b> U. Vormittag.</p> <p>Die Chemnitzer Gilpost 6</p>
---	--

ten  
ben  
pelt  
voll  
gen  
P  
cher  
lieg  
  
vo  
W  
de  
ha  
ste  
w  
ld  
ch  
H  
tr